

Vorlage

an den Haushalts- und Finanzausschuss

LANDTAG
NORDRHEIN-WESTFALEN
16. WAHLPERIODE

VORLAGE
16/304

A07

Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2012 (Haushaltsgesetz 2012)

Gesetzentwurf der Landesregierung

Drucksache 16/300

Personalhaushalt

Bericht über das Ergebnis der Beratungen

des Unterausschusses "Personal" des Haushalts- und Finanzausschusses

Berichterstatlerin:

Abgeordnete Heike Gebhard

SPD

Beschlussempfehlung:

Der Entwurf des Haushaltsgesetzes 2012 wird – soweit die Zuständigkeit des Unterausschusses "Personal" gegeben ist – angenommen.

Bericht

A Allgemeines

Der Entwurf des Gesetzes über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2012 (Haushaltsgesetz 2012), Drucksache 16/300, wurde durch das Plenum nach der 1. Lesung an den Haushalts- und Finanzausschuss - federführend - sowie an die zuständigen Fachausschüsse mit der Maßgabe überwiesen, dass die Beratungen zum Personalhaushalt einschließlich aller personalrelevanten Ansätze unter Beteiligung des Unterausschusses "Personal" erfolgen.

B Beratung

Der Unterausschuss "Personal" hat den Personaletat in seinen Sitzungen am 2. Oktober 2012 und abschließend am 23. Oktober 2012 beraten.

Der Unterausschuss "Personal" hat den Berufsverbänden als Interessenvertretern der Angehörigen des öffentlichen Dienstes Gelegenheit gegeben, ihre Vorstellungen über den Personalhaushalt 2012 zu den Stellenplänen der einzelnen Ressorts vorzutragen. Die öffentliche Anhörung wurde am 2. Oktober 2012 durchgeführt (APr 16/59).

Folgende Stellungnahmen lagen anlässlich der öffentlichen Anhörung vor:

16/109	Philologen-Verband Nordrhein-Westfalen
16/113	Lehrer NRW – Verband für den Sekundarbereich
16/118	Deutsche Steuer-Gewerkschaft Landesverband NRW
16/119	Gewerkschaft der Polizei Landesbezirk NRW
16/120	ver.di Landesverband NRW
16/121	Deutsche Polizeigewerkschaft Landesverband NRW
16/122	Deutscher Gewerkschaftsbund NRW
16/125	DBB NRW Beamtenbund und Tarifunion
16/126	Verband der Lehrerinnen und Lehrer an Berufskollegs in NW e.V.
16/127	Bund Deutscher Kriminalbeamter Landesverband Nordrhein-Westfalen
16/128	Verband Bildung und Erziehung Landesverband NRW e.V.
16/132	Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft NRW

Im Einzelnen stützte der Unterausschuss "Personal" seine Entscheidung auf das vorliegende Beratungsmaterial (Entwurf des Haushaltsgesetzes 2012, Drucksache 16/300), die Erläuterungsbände zu den Einzelplänen, die mündlichen Erklärungen in den Sitzungen und aufgeführten Stellungnahmen zum Personaletat.

Zur abschließenden Beratung lagen keine Änderungsanträge der Fraktionen vor.

Der Unterausschuss „Personal“ hat sich daher einstimmig darauf verständigt, die Abstimmung als „Gesamtpaket“ durchzuführen. Der Einzelplan 01 (Landtag) sowie der Einzelplan 13 (Landesrechnungshof) sollten hiervon getrennt zur Abstimmung gestellt werden.

C Abstimmungen

a) Einzelplan 01 – Landtag

einstimmig angenommen				
SPD	CDU	GRÜNE	FDP	PIRATEN
ja	ja	ja	ja	ja

b) Einzelplan 13 – Landesrechnungshof

einstimmig angenommen				
SPD	CDU	GRÜNE	FDP	PIRATEN
ja	ja	ja	ja	ja

c) Personalrelevante Teile der übrigen Einzelpläne, einschl. der relevanten Teile des Haushaltsgesetzes (Text)

angenommen				
SPD	CDU	GRÜNE	FDP	PIRATEN
ja	nein	ja	nein	nein

D Ergebnis

Der Unterausschuss „Personal“ empfiehlt dem Haushalts- und Finanzausschuss, den Personalhaushalt unverändert anzunehmen.

Heike Gebhard MdL